

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Am Tonale-Paß

**W**ie wir noch in Eles auf dem Bahnhofe herumstehen und Geschichten erzählen und ins Monsbergtal hinausschauen, das ganz nach Art der Ansichtskarten gefärbt ist, in einem unmöglichen blauen und rosafarbenen Duft, bemerke ich ein paar leichte, rotbraune Wolken über den Bergen, die das Sulzbergtal umfassen. Wie Rauch, denke ich. Rauch über brennenden galizischen Dörfern. Und belächle mich selbst, denn, gottlob, hier sind wir nicht in Galizien und hier werden keine Dörfer niedergebrannt.

Wir wenden uns von Eles ab nach Westen, in den Sulzberg hinein, drehen uns immer in Schleifen an den Flankenfalten des Tales hin, daß der Wagen der Elektrischen Bahn in den Kurven manchmal ganz nach innen geneigt ist, wie ein galoppierendes Roß an der Zirkusbrüstung. Über den Bergen im Westen, an einem lichtgoldenen Abendhimmel floßt das rostrote Wolkengeträusel. „Das sieht aus wie Rauch,“ sagt einer, und wir schauen einen Augenblick bedenklich hinaus. Aber woher sollte hier Rauch kommen, in solchen Höhen, das müßte ein Wald-